



**03**

Auf einen Blick

**06**

Unsere Strategie

**08**

Wichtige Neuigkeiten

**09**

Hauptversammlung  
2018

**10**

Die Vorstandsmitglieder  
– bestimmen Sie mit

# Shareholder News

März 2018

# Verwirklichung unserer Ambitionen



Sir Gerry Grimstone,  
Chairman

2017 war für unsere Organisation ein bedeutsames Jahr. Ich freue mich sehr, dies als Chairman von Standard Life Aberdeen plc zu schreiben, der größten Gesellschaft für aktives Investmentmanagement Großbritanniens sowie einer ernst zu nehmenden Kraft am europäischen Markt für Altersvorsorge und Sparanlagen. Mit der Fusion von Standard Life plc und Aberdeen Asset Management PLC, zweier sich hervorragend ergänzender Unternehmen, haben wir ein spannendes neues Kapitel unserer Geschichte aufgeschlagen und sind unserem Anspruch einen großen Schritt nähergekommen, eine Investmentgesellschaft von internationalem Rang zu sein. Der beabsichtigte Verkauf des kapitalintensiven Versicherungsgeschäfts und die erweiterte strategische Partnerschaft mit Phoenix vollenden unsere Transformation zu einer Investmentgesellschaft von internationalem Rang. Phoenix ist auf Kundenbetreuung und -verwaltung spezialisiert, und ich freue mich sehr, dass das Unternehmen vorhat, in unsere Partnerschaft, in unsere Mitarbeiter und unsere Kunden zu investieren.

Wir verzeichnen bereits reale Vorteile infolge der Zusammenführung unserer Mitarbeiter mit viel Energie und einer gemeinsamen Zielsetzung, und ich bin zuversichtlich, dass es so weitergehen wird. Die Bündelung unserer Expertise zeigt, dass keines der beiden Vorgängerunternehmen in der Betreuung seiner jeweiligen Investment- und Versicherungskunden aus der ganzen Welt sein wahres Potenzial vollständig realisiert hat. Daher sind wir entschlossen, aus der sich nun bietenden Gelegenheit das meiste zu machen und noch kundenorientierter und versierter zu werden.

Die geplante Transaktion mit Phoenix rundet unsere strategische Transformation ab und bringt eine Reihe von Vorteilen mit sich, darunter eine vertiefte strategische Partnerschaft mit Phoenix, die Bereitstellung von Investmentangeboten für die Phoenix-Kunden und die Chance auf eine weiterreichende Kooperation als Anlageverwalter der Wahl von Phoenix. Wir haben unsere wertvollen und schnell wachsenden Privatkunden-Plattformen sowie unsere Finanzberatungsunternehmen in Großbritannien behalten. So stellen wir sicher, dass die wichtigen und engen Beziehungen von Standard Life zu den Finanzberatern erhalten bleiben. Der Verkauf steht unter dem Vorbehalt verschiedener Genehmigungen und soll in der zweiten Jahreshälfte 2018 abgeschlossen werden.

## Entwicklung unserer Strategie

Im gesamten Unternehmen verfolgen wir weiterhin eine auf Wachstum ausgerichtete Strategie durch Erweiterung unserer globalen Absatzkanäle und eine Verbreiterung und Vertiefung unseres Angebots für Privat-, Geschäfts- und institutionelle Kunden. Es ist uns bewusst, dass wir unser Kernangebot in der Vermögensverwaltung auf

Weltklasseniveau bringen müssen, um den Wert für unsere Aktionäre zu steigern. Es wird darum gehen, unsere Wachstumskanäle kontinuierlich zu stärken.

In der Vermögensverwaltung verzeichneten wir für ein breites Produktspektrum eine dynamische Entwicklung. Wir erzielen neue Mandate mit einer großen Palette von Anlagestrategien, Innovationen und neu aufgelegten Fonds – die sämtlich darauf ausgerichtet sind, der wachsenden Nachfrage nach „neuen aktiven“ Investmentlösungen gerecht zu werden. Einige unserer Fonds wiesen eine problematische Wertentwicklung auf, aber die Gesamtpformance ist auf dem Weg der Erholung und ich bin optimistisch, dass die Aussichten sich im Verlauf des Jahres 2018 bessern werden. Die Nachricht, dass wir keine Einigung mit der Lloyds Banking Group darüber erzielen konnten, ihre Vermögenswerte zu den bestehenden Bedingungen weiter zu verwalten, war enttäuschend. Wir werden mit der Lloyds Banking Group und Scottish Widows über die Auswirkungen dieser Veränderung sprechen. In Großbritannien registrierten wir ein beeindruckendes Wachstum in den Kanälen betriebliche Altersvorsorge, Beratung und Vermögen. Wir konnten unsere starke Position am Markt für Finanzberaterplattformen verteidigen und unsere marktführenden Plattformen zogen Vermögen in Rekordhöhe an – unser Beratungsgeschäft 1825 wuchs dank zweier neuer Akquisitionen weiter.

## Großbritannien und der Brexit

Als ein Unternehmen mit Sitz in Großbritannien und erheblicher Geschäftstätigkeit in ganz Europa treffen wir Vorkehrungen, um unsere Leistungen auch nach dem Austritt aus der Europäischen Union weiterhin europäischen Investmentkunden sowie unseren Kunden in Deutschland, Österreich und Irland anbieten zu können. Daher sind in kurzer Zeit eine Menge Aufgaben zu bewältigen, und wir gehören zu den Unternehmen, die von der britischen Regierung sowie den europäischen Verantwortlichen Klarheit darüber einfordern, wie die Übergangs- oder Umsetzungsphase aussehen wird und, um es klar zu sagen, fordern, die konkreten Entscheidungen zu treffen, die wir alle benötigen, um unsere Arbeit fortsetzen zu können.

Da die Unsicherheiten des Brexits Großbritannien derzeit überschatten, ist Globalisierung für ein britisches Unternehmen eine der wirksamsten Entwicklungsrichtungen. Vermögensverwaltungsgesellschaften gehören heute zu den globalsten Unternehmen Großbritanniens und wir bilden da keine Ausnahme. Mit Büros an 80 Standorten betreuen wir Privat-, Geschäfts- und institutionelle Kunden aus über 50 Ländern. Und wir werden unsere Auslandsaktivitäten ganz sicher noch weiter ausbauen. Unsere eigenen Unternehmen in Indien und China, wo wir Seite an Seite mit renommierten lokalen Partnern arbeiten, sind zusehends erfolgreich.



Außerdem freue ich mich sehr, eine Schlussdividende 2017 in Höhe von 14,30 Pence je Aktie bekannt zu geben. Daraus ergibt sich eine Gesamtdividende 2017 von 21,03 Pence je Aktie, vorbehaltlich Ihrer Zustimmung auf der nächsten Hauptversammlung. Die Auszahlung ist für den 30. Mai 2018 vorgesehen. Wir sind einer progressiven Dividendenpolitik verpflichtet, weil Dividenden ein sehr realer Ausdruck unserer Finanzstärke und der guten Entwicklung unserer Gesellschaft sind.



## Management unserer Risiken und Governance

Wir stärken unsere Risikokompetenz und -überwachung weiter. Außerdem ist eine starke und wirksame Governance auf allen Ebenen von größerer Bedeutung als je zuvor. Ich persönlich achte besonders darauf sicherzustellen, dass unser Governance-Rahmen in der Zusammenarbeit mit meinen Vorstandskollegen sowie der gesamten Unternehmensführung so funktioniert wie gedacht und der Beste seiner Klasse ist. Bis Ende 2018 wollen wir eine von allen akzeptierte gemeinsame, gemeinsamen Kultur in der fusionierten Gesellschaft geschaffen haben, in der nicht mehr zwischen „denen“ und „uns“ unterschieden wird, und ich bin optimistisch, dass uns dies gelingen wird. Wir müssen mehr für Vielfalt und Inklusion in unserem Unternehmen tun. 2018 werden wir hierauf unseren Schwerpunkt legen, und beides wird in unseren Schulungen, in der Mitarbeiterentwicklung, der Personalbeschaffung und bei Beförderungen im Vordergrund stehen. Wir sind dies den Gesellschaften und Gemeinden, in denen wir tätig sind, schuldig. Außerdem hat es eine erhebliche Bedeutung für den Erfolg unseres Unternehmens. Wir werden ebenfalls unser Engagement im gesamten Bereich Nachhaltigkeit und verantwortungsvolle Unternehmensführung verstärken. Beides ist für uns selbstverständlich, aber wir müssen noch mehr tun und rechenschaftspflichtig für unser Handeln sein.

## Ein starker Vorstand und ein starkes Management

Ein starkes Management sowie ein kompetenter und eng eingebundener Vorstand sind die wichtigsten Zutaten für den Erfolg eines Unternehmens. Die Entscheidung, für das fusionierte Unternehmen zwei Co-Chief Executives zu ernennen, traf der Vorstand bewusst, um der Breite und Tiefe der Anstrengung gerecht zu werden, die erforderlich ist, um die Chancen des Zusammenschlusses voll und ganz zu nutzen. Sie ermöglicht zudem die Realisierung von Kosten- und operativen Synergien im gesamten Unternehmen. Wir hatten großes Glück, dass zwei hochqualifizierte Persönlichkeiten diese Rollen übernehmen konnten, deren Fähigkeiten sich zudem hervorragend ergänzen und die sehr gut zusammenarbeiten.

Ebenso hat unser Vorstand bei seiner Gründung erheblich von der Bündelung der Expertise der Mitglieder der Vorstände der Vorgängergesellschaften profitiert, und diese Kontinuität war ein wichtiger Faktor für einen guten Auftakt als fusioniertes Unternehmen. Dennoch haben wir damals angekündigt, dass wir den Vorstand schrittweise verkleinern würden. In einem ersten Schritt werden auf der kommenden Hauptversammlung drei Vorstandsmitglieder ihr Amt niederlegen. Lynne Peacock war sechs Jahre lang im Vorstand der Standard Life plc und zuletzt die sehr hoch angesehene Chairwoman

## Auf einen Blick

Im Folgenden finden Sie einige unserer Kennzahlen. Weitere Einzelheiten können Sie in unserem Geschäfts- und Jahresabschlussbericht 2017 nachlesen, der auf [www.standardlifeaberdeen.com/annualreport](http://www.standardlifeaberdeen.com/annualreport) (in englischer Sprache) abrufbar ist.

### Verwaltete und betreute Kundenvermögen (AUMA) (Pro forma) 654,9 MRD. £

2016: 647,6 MRD. £

Um den Wert der von uns verwalteten und betreuten Kundenvermögen zu steigern, setzen wir auf eine Stärkung unserer Beziehungen zu bestehenden und die Gewinnung neuer Kunden. Die AUMA stiegen um 1 % auf 654,9 Mrd. £ dank Marktbewegungen, aber abgeschwächt durch Nettoabflüsse.

### Bereinigter Jahresüberschuss vor Steuern

(pro forma) (berichtet)

1.039 Mio. £

854 Mio. £

2016: 1.054 MIO. £ 2016: 718 MIO. £

Der bereinigte Jahresüberschuss vor Steuern ist eine wichtige Kennzahl, an der unsere Geschäftsführung die Performance der Gruppe abliest. Der bereinigte Jahresüberschuss auf Pro-Forma-Basis ging um 1 % auf 1.039 Mio. £ zurück, vor allem aufgrund gestiegener Kosten. Der berichtete bereinigte Jahresüberschuss stieg um 19 % auf 854 Mio. £ infolge der Einbeziehung der Profitabilität von Aberdeen ab dem Zeitpunkt der Vollendung der Fusion.

von Standard Life Assurance Ltd, Julie Chakraverty war sechs Jahre im Vorstand der Aberdeen Asset Management PLC, zuletzt als Senior Independent Director und Akira Suzuki vertrat seit 2013 die Interessen der Mitsubishi UFJ Trust and Banking Corporation (MUTB) im Vorstand von Aberdeen Asset Management. Die Höhe der Beteiligung der MUTB am fusionierten Unternehmen lässt es nicht mehr angemessen erscheinen, dass die Bank eigens einen Vertreter entsendet. Ich danke allen dreien für ihr Engagement und ihre beispielhafte Arbeit. Es ist wichtig, dass von Zeit zu Zeit neue Mitglieder für frischen Wind im Vorstand sorgen. Daher sind wir derzeit auf der Suche nach einem zusätzlichen Vorstandsmitglied mit Fähigkeiten in den Bereichen Plattformen und Technologie, idealerweise mit einem internationalen Hintergrund. Wie immer werden wir bei der Ernennung eines Kandidaten die allgemeine Zusammensetzung des Vorstands und unsere Diversitätsziele berücksichtigen. Es ist sehr erfreulich, dass wir im Auftrag unserer Aktionäre und sonstigen Stakeholder unsere Gesellschaft in den letzten zehn Jahren erheblich umbauen und in exzellente Form bringen sowie von den Veränderungen in unserem Umfeld profitieren konnten. Ein starker, unabhängiger Vorstand war dafür von zentraler Bedeutung, und ich hatte großes Glück mit meinen Vorstandskollegen. Vor dem Zusammenschluss hatten diese auf meine Anregung hin begonnen, meine Nachfolge zu planen. Die Planungen wurden wegen der Fusion zunächst zurückgestellt, und ich wurde gebeten zu überlegen, noch rund zwei weitere Jahre zu bleiben, natürlich vorbehaltlich meiner Leistung, um die Stabilität zu gewährleisten und der neuen Gesellschaft zu einem guten Start zu verhelfen. Dazu war ich bereit, aber ich habe meinen Kollegen auch gesagt, dass ich Ende 2019 mein Amt aufgeben möchte. Das bedeutet, dass die Vorkehrungen für meine Nachfolge 2018 beginnen müssen. Aus diesem wunderbaren Unternehmen auszuscheiden, wird traurig sein, aber zweifellos wird jemand Ausgezeichnetes gefunden werden, der meinen Platz einnehmen kann. Und schließlich ist mir sehr bewusst, dass wir all unseren Mitarbeitern 2017 viel abverlangt haben und dass sie großartig reagiert haben. Einen Zusammenschluss dieser Komplexität zu bewältigen, wie wir es in relativ kurzer Zeit getan haben, bedeutet eine erhebliche Anstrengung und ich bin allen Beteiligten sehr dankbar. Wir wissen, dass auch 2018 noch viel zu tun sein wird, um unsere neue Partnerschaft mit Phoenix umzusetzen und, um von dem Zusammenschluss zu profitieren, die Leistungsfähigkeit unserer Lösungen zu stärken und unseren Service für unsere Privat-, Geschäfts- und institutionellen Kunden zu verbessern. Wir alle sind fest entschlossen, dies zu schaffen.

### Nettoflüsse (pro forma)

31,0 MRD. £ ABFLÜSSE

2016: 36,8 MRD. £ ABFLÜSSE

Die Nettoflüsse sind die Spareinlagen und Investments unserer Kunden abzüglich der Beträge, die sie entnehmen. Die Gesamt-Nettoabflüsse von 31,0 Mrd. £ sind das Resultat einer Phase mit schwächerer Anlageperformance.

Der Zusammenschluss von Standard Life plc und Aberdeen Asset Management PLC wurde am 14. August 2017 vollzogen, wobei der Zusammenschluss als Akquisition von Aberdeen Asset Management plc durch Standard Life plc an diesem Datum behandelt wird. Die Pro-forma-Basis kombiniert die 12-Monats-Ergebnisse von Standard Life plc und Aberdeen Asset Management PLC für das laufende und das Vorjahr. Wir haben diese Zahlen als Grundlage genommen, weil sie Informationen bieten, die mit den historischen Ergebnissen der kombinierten Unternehmen gut vergleichbar sind.

Den internationalen Rechnungslegungsvorschriften (IFRS) zufolge dürfen die Aberdeen-Ergebnisse erst ab dem Datum des Abschlusses der Fusion, dem 14. August 2017 berücksichtigt werden. Wir nennen dies die „berichteten“ Zahlen und haben auch den bereinigten Jahresüberschuss auf dieser Basis oben berücksichtigt.

# Beschleunigung unserer Strategie: Im Gespräch mit den Co-Chief Executives



Martin Gilbert,  
Co-Chief Executive

Keith Skeoch,  
Co-Chief Executive

Die Co-CEOs Keith Skeoch und Martin Gilbert teilen sich die Verantwortung für wesentliche Aspekte der CEO-Rolle, etwa das Executive Committee, die Entwicklung und Vermittlung von Strategie und Zielen der Gruppe sowie die Überwachung von operativer Performance und strategischer Ausrichtung. Sie haben jeweils klare Verantwortungsbereiche.

## Hauptverantwortlichkeiten Martin Gilbert:

- Ausbau unseres internationalen Geschäfts
- Vertrieb einschließlich Kundenbindung
- Geschäftsentwicklung
- Marketing und Marke

## Hauptverantwortlichkeiten Keith Skeoch:

- Anlageverwaltung
- Altersvorsorge und Sparanlagen
- Versicherungsgeschäft Indien und China
- Unterstützende Funktionen – Finanzen, HR, Operations, Risk and Regulatory Culture, Legal und Sekretariat

## Wie hat sich unser Geschäft in diesem Jahr entwickelt?

**KS** Wir machen gute strategische Fortschritte beim Aufbau einer Investmentgesellschaft von internationalem Rang. Wir haben ein Wachstum an Vermögenswerten, Umsatz und Dividenden erzielt, und unsere Integration verläuft nach Plan. Die Wertentwicklung bei den Investments zeigte sich gemischt, und wir mussten im Jahresverlauf Nettoabflüsse verbuchen. Dennoch sprechen 80 Mrd. £ Bruttozuflüsse für eine erhebliche Dynamik. Wir setzen auch weiter auf Innovation, die Einführung neuer Fonds und die Gewinnung neuer Mandate. Unser Altersvorsorge- und Vermögensaufbaugeschäft verzeichnete ein besonders starkes Jahr, mit Zuflüssen in Rekordhöhe. Der erfolgreiche Börsengang von HDFC Life und der geplante Börsengang von HDFC Asset Management in Indien sowie die kürzlich erfolgte Registrierung als privater Wertpapierfondsmanager in China unterstreichen einmal mehr die Stärke und Vielfalt unseres Unternehmens.

**MG** Wir befinden uns in einer starken Ausgangslage. Im vergangenen Jahr haben wir eine beispiellose Menge an Veränderungen durchlaufen, um unser neues globales Unternehmen zu schaffen und uns für die vor uns liegenden spannenden Chancen zu rüsten. Unsere Kunden rund um die Welt stehen voll hinter unserer Strategie. Sie verstehen die Möglichkeiten, die unsere neue Größe, unser breiteres Angebot und das große weltweite Distributionsnetz bedeuten. Wir sind stolz auf die harte Arbeit, die wir geleistet haben, um an diesen Punkt zu gelangen und sind weiterhin zuversichtlich, für unsere Kunden, unsere Mitarbeiter und unsere Aktionäre langfristig Wert zu schaffen.

## Was haben Sie bisher aus der gemeinsamen Führung des Unternehmens gelernt?

**MG** In der Praxis hat sich gezeigt, was wir bereits vermutet hatten – wir müssen uns auf verschiedene Bereiche des Unternehmens konzentrieren, insbesondere in der Integrationsphase. Keith leistet Großartiges in der Führung und Entwicklung der Fundamentaldaten, auf denen unser Geschäft beruht. Das gibt mir eine starke Plattform für die Verbindung zu unseren Partnern und Kunden, damit wir weltweit unsere Präsenz ausbauen und unser Ansehen verbessern können.

**KS** Wir haben sehr klare Rollen, komplementäre Fähigkeiten und arbeiten gut zusammen. Wenn man sich die Leitung eines Unternehmens mit jemandem teilt, dessen Meinung und Entscheidungen man respektiert, kann das nur gut sein. Wir gehen die Dinge unterschiedlich an, und ich finde das wertvoll – weil es bedeutet, dass man Herausforderungen und Probleme immer auch anders bewältigen kann.

## Können Sie die geplante Transaktion mit Phoenix erläutern?

**MG** Mit der geplanten Transaktion verkaufen wir unser kapitalintensives Versicherungsgeschäft und schließen damit den Wandel zu einem gebührenbezogenen, wenig kapitalintensiven Unternehmen ab. Es ist uns wichtig, dass wir unsere schnell wachsenden Privatkunden-Plattformen, das Finanzberatungsgeschäft und den Zugang zur betrieblichen Distribution behalten haben.

**KS** Phoenix ist marktführend als Spezialist für die Verwaltung langfristiger Lebens- und Rentenversicherungspolizen. Wir sind begeistert von dem Potenzial, das sich aus der Kombination unserer Fachkenntnisse und Kompetenzen mit der umfangreichen Erfahrung von Phoenix in der Verwaltung von Produkten für Millionen Kunden ergibt.

Phoenix hat klar betont, dass die Unternehmensleitung von Standard Life und die darin versammelten Fähigkeiten entscheidend für die Transaktion und den weiteren geschäftlichen Erfolg sein werden. Es wurde darüber hinaus zugesagt, dass die operative Zentrale in Edinburgh verbleiben soll.

Wir konnten uns zudem mit Phoenix darauf einigen, unsere strategische Partnerschaft erheblich auszubauen. Dadurch wird unsere marktführende Kompetenz im Bereich Versicherungsvermögensverwaltung gestärkt, und durch den Verkauf wird eine große Menge Kapital für künftige Investitionen frei.

## Welche Fortschritte macht die Integration?

**MG** Die Integration ist auf drei Jahre angelegt, aber wir machen bereits wirklich gute Fortschritte. Wir gehen davon aus, dass wir rund 75 % der Arbeiten in den ersten zwei Jahren abgeschlossen haben werden. Einer der Faktoren, die den Integrationserfolg definieren werden, ist ein echter Einsatz sämtlicher Mitarbeiter für eine effektive Kooperation. Ich freue mich sehr, dass wir sehr viele Menschen zusammengebracht haben, an zahlreichen Standorten, darunter unser neuer gemeinsamer Standort in Edinburgh. Technologie wird ebenfalls eine große Rolle spielen, und wir machen gute Fortschritte in Bezug auf unsere Pläne, die von uns verwendeten Plattformen und Systeme zu integrieren.

## Welche Auswirkungen hatte die Fusion auf die Beschäftigten beider Unternehmen?

**KS** Wir wollten unseren Mitarbeitern frühzeitig eine Chance geben mitzugestalten, wie unser Unternehmen und unsere Kultur zukünftig aussehen sollen. Wir haben unsere Mitarbeiter auf vielfältige Art und Weise um Feedback gebeten – nach positiven Eindrücken und Bedenken gefragt. Den Antworten zufolge ist die Grundstimmung optimistisch, aber es besteht auch der große Wunsch nach direkter Begleitung durch die Unternehmensleitung. Eine gute Beziehung zwischen Unternehmensleitung und Mitarbeitern ist ein Thema, das dauerhaft Priorität hat.

## Was sind Ihrer Meinung nach die größten Herausforderungen im Bereich Sparanlagen und Investments?

**MG** Das Vertrauen in die Finanzdienstleistungsbranche ist weiterhin ziemlich schwach. Die von der britischen Finanzaufsichtsbehörde (FCA) im letzten Jahr herausgegebenen Empfehlungen hinsichtlich größerer Einfachheit und Transparenz der Angebote von Finanzdienstleistern waren vernünftig und sehr ausgewogen. Ich bin überzeugt, dass Entwicklungen dieser Art helfen können, Vertrauen wiederaufzubauen und Unternehmen dazu zu ermutigen, zusätzliche Verbesserungen vorzunehmen.

## Welche Prioritäten haben Sie für den Rest des Jahres 2018?

**MG** Wir wollen weiterhin unser Bestes für all unsere Kunden tun und eine langfristige Investmentperformance liefern. Angesichts der Tatsache, dass wir jetzt Kunden in 80 Ländern haben, müssen wir wirksame Wege finden, um Fähigkeiten und Erkenntnisse zu teilen und so die von uns angebotenen Kompetenzen weiter zu diversifizieren.

Wir wollen eine integrierende Kultur für unsere Mitarbeiter schaffen. Ein wichtiges Element ist die Gleichstellung der Geschlechter auf allen Ebenen – dies umfasst den Ausgleich von Unterschieden in der Gehaltshöhe zwischen Männern und Frauen und die Besetzung von Positionen im Unternehmen. Es ist wichtig, dass wir im vor uns liegenden Jahr auf diesem Gebiet Fortschritte machen – für unser Unternehmen, unsere Mitarbeiter und für die Branche und die Gesellschaft im Allgemeinen.

**KS** Priorität wird der erfolgreiche Abschluss der geplanten Transaktion mit Phoenix haben. Der Verkauf soll in der zweiten Jahreshälfte 2018 abgeschlossen werden und erfolgt vorbehaltlich der Zustimmung der Aktionäre, der Regulierungsbehörden und der erforderlichen Genehmigungen. Zugleich legen wir Wert auf eine kontinuierliche Fortsetzung unserer Arbeit während dieses Prozesses. Eine weitere Priorität wird sein, im Sinne der Investmentperformance sicherzustellen, dass wir für alle möglichen Szenarien, die sich aus dem Austritt Großbritanniens aus der EU ergeben, einen Plan haben, der die Kontinuität für unsere Kunden sichert.

In den Gesprächen mit den Regulatoren machen wir bereits gute Fortschritte hinsichtlich der vorgeschlagenen Zeitplanung und der Ergebnisse.

## Welche langfristige Vision verfolgen Sie für Standard Life Aberdeen?

**KS** Wir wollen als Investmentgesellschaft von Weltrang für unsere Kunden, Mitarbeiter und Aktionäre Ergebnisse erzielen. Die Integration unserer Unternehmen hat uns zu einer Größe verholfen, mit der wir international konkurrieren können – sie hilft uns, unsere Vertriebsstrukturen, unsere strategischen Beziehungen, die verwalteten Vermögen und unsere Ertragsquellen auszubauen. Wachstum in diesen Bereichen gibt uns die Möglichkeit, verstärkt in unsere Talente und in Technologie zu investieren.

Mit dem beabsichtigten Verkauf des kapitalintensiven Versicherungsgeschäfts schließen wir unseren Wandel zu einem gebührenbezogenen, wenig kapitalintensiven Unternehmen ab.

Eine breitere und tiefergehende Palette an Investmentkompetenzen wird uns darüber hinaus helfen, den Bedürfnissen unserer Kunden gerecht zu werden, die sich kontinuierlich verändern.

**MG** Ein Unternehmen von Weltrang zu sein, bedeutet, sich als Organisation der eigenen Verantwortung bewusst zu sein und zu wissen, mit Hilfe welcher Denk- und Handlungsweisen die besten Ergebnisse erzielt werden können. Als globales Unternehmen gilt es außerdem, eine Marke zu prägen, die die Kunden anspricht und für wachsenden Shareholder Value steht. Als Arbeitgeber gilt es, ein Umfeld zu schaffen, das sinnerfüllte Karrieren ermöglicht, Inklusion fördert und attraktiv für talentierte Mitarbeiter mit den verschiedensten Lebensläufen ist. Alles, was wir tun, ist daran ausgerichtet, eine positive langfristige Wirkung auf die Leben unserer Stakeholder zu haben.

# Unsere Strategie

## Unsere Vision und Zielsetzung

Im August 2017 fusionierten die Standard Life Group und Aberdeen Asset Management zu Standard Life Aberdeen, einer der weltweit größten Investmentgesellschaften.

Investitionen für eine bessere Zukunft sind unser Ziel. Wir wollen etwas bewirken – in den Leben all unserer Kunden, unserer Mitarbeiter und unserer Aktionäre. Zur Unterstützung dieser Zielsetzung verfolgen wir den Aufbau einer Investmentgesellschaft von internationalem Rang.

Wir stehen für Innovation und höchste Ansprüche – in allem, was wir tun. Mit einer kooperativen Arbeitsweise helfen uns unsere qualifizierten Mitarbeiter, Anlagelösungen für die sich weiterentwickelnden Kundenbedürfnisse zu entwickeln, eine von Inklusion und Respekt geprägte Kultur zu schaffen und beiderseits nutzbringende Beziehungen zu all unseren Stakeholdern aufzubauen.

Egal, wo auf der Welt, sind wir bestrebt, eine langfristig positive Wirkung zu erzielen. Dies beginnt damit, dass wir Menschen helfen, zuversichtlich die Erreichung ihrer langfristigen finanziellen Ziele zu planen. Aber es bedeutet auch, anderen ein Beispiel zu sein – durch eine ethische Arbeitsweise, die Einforderung höchster Standards bei unseren Partnern und die Bereitstellung von Unterstützung und Fachwissen für die Gemeinden, in denen wir tätig sind.

Die beabsichtigte Transaktion mit Phoenix Group Holdings (Phoenix), die am 23. Februar 2018 bekanntgegeben wurde, bildet den Abschluss unseres Umbaus zu einem gebührenbezogenen, wenig kapitalintensiven Unternehmen.

## Unsere Strategie

Unsere strategischen Ziele sind die Kernbereiche, auf die wir uns konzentrieren, um unserem Geschäftsmodell gerecht zu werden und das meiste aus den Chancen zu machen, die der Markt uns bietet.

- Mit Hilfe der Fähigkeiten und des Engagements unserer qualifizierten Mitarbeiter können wir innovative globale Lösungen und marktführende Services bereitstellen, die uns den Aufbau stärkerer und tiefergreifender Beziehungen ermöglichen.
- Breite und Tiefe unserer Weltklasse-Anlagelösungen helfen unseren Kunden und Geschäftspartnern, zuversichtlich die Erreichung ihrer langfristigen finanziellen Ziele zu planen.
- Durch Entwicklung tragfähiger Beziehungen und die Bereitstellung einer Reihe von Investmentkompetenzen versuchen wir, Werte zu mehrern und unsere Erträge zu steigern.
- Indem wir ein effizientes und effektives Unternehmen aufbauen, können wir unsere Einzelkosten weiter senken und unsere Bilanz optimieren.
- Diversifikation hilft, die Widerstandsfähigkeit unseres Geschäftsmodells sowie die Erträge und den Wert, zu dem dieses unseren Aktionären verhilft, zu erhöhen.



## Der Investment Case für Standard Life Aberdeen



### Stärken der internationalen Vermögensverwaltung und des Geschäfts mit Altersvorsorge- und Sparanlageprodukten in Großbritannien

Aberdeen Standard Investments ist der größte aktive Vermögensverwalter in Großbritannien und einer der größten in Europa. Wir sind außerdem marktführend auf dem Gebiet der britischen Finanzberaterplattformen, denen tragfähige Beziehungen zu Grunde liegen. Unser Finanzberatungsgeschäft 1825 expandiert.



### Weltweite Distributionsplattform mit größerer Kundennähe

Wir haben Privat-, Geschäfts- und institutionelle Kunden in 80 Ländern, die von Repräsentanzen weltweit betreut werden. Darüber hinaus pflegen wir eine Vielzahl strategischer Verbindungen rund um den Globus. Unsere Kenntnisse örtlicher Gegebenheiten und unser überzeugendes Angebot helfen uns, den sich immer weiter entwickelnden Bedürfnissen all unserer Kunden gerecht zu werden.



### Wertvolle Partner und Joint Ventures in Indien und China

Dank unserer Partner und Joint Ventures haben wir in diesen wichtigen Märkten für Vermögensaufbau unsere Reichweite erheblich vergrößert.



### Gut positioniert, um Trends zu nutzen und die Landschaft für Spar- und Kapitalanlagen weltweit zu gestalten

Wir agieren in einem komplexen Marktumfeld, das aus den sich verändernden Bedürfnissen unserer Kunden entsteht. Strategisch liegt unser Schwerpunkt auf effektiven Reaktionen und einer Anpassung an diese Trends.



### Breites und überzeugendes Kundenangebot

Dank unserer Größe infolge der Fusion bieten wir unseren Kunden eine breitere Palette an Investmentkompetenz und Expertise für alle großen Anlageklassen an, außerdem innovative Produkte und Dienstleistungen, die ihnen helfen, ihre Finanzziele zu erreichen.



### Ein Geschäftsmodell, das Wert schafft und eine progressive Dividende erwirtschaftet

Unser einfaches Geschäftsmodell sieht vor, Wert für unsere Aktionäre zu schaffen und unseren Stakeholdern einen signifikanten Nutzen zu bringen – etwa unseren Kunden und Mitarbeitern.

# Investitionen in eine bessere Zukunft

## Risiken und Verantwortung

Rund um den Globus befassen sich immer mehr Menschen mit ihrer finanziellen Zukunft und übernehmen dafür persönlich Verantwortung. Dies gilt für alle Generationen, angefangen bei denjenigen, die gerade erst in ihre berufliche Laufbahn starten bis hin zu denjenigen, die bereits im Ruhestand sind. Viele Menschen brauchen mehr Unterstützung bei finanziellen Entscheidungen, und daraus ergibt sich ein Bedarf an klarer, hilfreicher finanzieller Anleitung und Beratung sowie an einfacheren Produkten und Dienstleistungen für Kunden.

Wir bieten Unterstützung in vielerlei Hinsicht. Für den Beginn des Vermögensaufbaus sind wir klare Unterstützer der verbindlichen betrieblichen Altersvorsorge in Großbritannien namens Auto-Enrolment, und ein Achtel der fast 9 Millionen britischen Arbeitnehmer, die daran teilnehmen, spart bei uns. Wir reagieren darüber hinaus mit dem Ausbau unserer Beratungsmarke

1825 auf die wachsende Nachfrage nach finanziellem Rat und unterstützen externe Berater über unsere marktführenden Finanzberaterplattformen.

Es ist uns bewusst, dass unsere Kunden mit persönlichen Herausforderungen oder Schwierigkeiten konfrontiert sein können, die finanzielle Entscheidungen zusätzlich erschweren. Um sicherzugehen, dass wir die richtige Unterstützung und Beratung für solche Kunden identifizieren, haben wir unsere Richtlinie für schutzbedürftige Kunden festgelegt. 2017 haben wir den Schwerpunkt auf die Ausbildung von Mitarbeitern in direktem Kundenkontakt gelegt. Diese erfolgte unter anderem über eine Reihe von Workshops unter der Leitung von Age Scotland, einer Wohltätigkeitsorganisation, die Menschen in späten Lebensphasen unterstützt. Ihr Ziel war es, ein individuelleres Bewusstsein zu schaffen und die Mitarbeiter weiterzubilden.

## Das Richtige tun

Unsere Fusion hat zwei Gesellschaften zusammengebracht, die wissen, dass der Aufbau eines erfolgreichen langfristigen Unternehmens nur dann gelingt, wenn sie verantwortlich handeln. Gemeinsam haben wir eine größere Chance, in der Welt um uns herum positive Veränderungen zu bewirken.

Die globale Finanzkrise hat das Vertrauen in Organisationen des Finanzdienstleistungssektors beschädigt. Wir wollen unseren Teil dazu beitragen, dieses Vertrauen zu erneuern – indem wir unter Beweis stellen, dass wir entschlossen sind, das Richtige zu tun, unsere Arbeit transparent halten und Produkte und Dienstleistungen anbieten, die den Erwartungen unserer Privat-, Geschäfts- und institutionellen Kunden gerecht werden sowie zum Wohl der Welt insgesamt handeln.

## Verantwortungsvolles Investieren

Wie Unternehmen arbeiten, wird immer genauer ausgeleuchtet. Faktoren, wie Strategien zur Senkung des Kohlendioxidausstoßes, Arbeitsbedingungen und Unternehmenskultur sowie Umweltschutz, Soziales und gute Unternehmensführung (Environment, Social and Governance, ESG) haben das Potenzial, die finanzielle Performance unserer Anlagen erheblich zu beeinflussen.

Verantwortungsvolles Investieren (Stewardship) und die Integration von ESG stellen ein wesentliches Element unseres Anlageansatzes dar. Unsere Selbstverpflichtung wurde von der jährlichen Erhebung Global Real Estate Sustainability Benchmark (GRESB) honoriert, der weltweit führenden Benchmark im Immobiliengeschäft. 21 unserer Fonds wurden mit dem „Green Star“ ausgezeichnet. Damit erhielten wir unter allen Teilnehmenden 2017 die höchste Anzahl Green Stars. Mit der Gesamtpformance schafften wir es unter die besten 20 % unserer Wettbewerber.

## Integrative Kultur

Wir wollen eine vielfältige Belegschaft aufbauen und halten, integrative und motivierende Arbeitsplätze bieten und unseren Mitarbeitern helfen, die von ihnen angestrebten Ziele zu erreichen. Wir bewegen uns in einem internationalen Wettbewerbsumfeld, in dem qualifizierte Mitarbeiter stark nachgefragt sind, und wir haben verstanden, wie wichtig eine Belegschaft ist, die die Vielfalt unserer Kunden und Geschäftspartner abbildet, damit wir deren Bedürfnissen gerecht werden und angemessen auf die Herausforderungen von morgen reagieren können.

dem 30 % Club an und haben uns vor Kurzem zu einer Initiative angemeldet, deren Absicht es ist, mehr Frauen in die oberen Führungsebenen und Vorstände der britischen Unternehmen zu befördern, in die wir investieren. Mit der Schaffung eines integrativen Arbeitsumfelds wollen wir unsere Mitarbeiter dazu befähigen, einen aktiven und kooperativen Ansatz zu verfolgen. Seit der Fusion haben wir unsere Mitarbeiternetzwerke integriert, die jetzt weltweit 1.900 Mitglieder haben. In diesen Netzwerken wird das Bewusstsein für die Unterschiede zwischen Kulturen und Fähigkeiten gestärkt, und allen Betroffenen wird Unterstützung angeboten. Wir freuen uns, dass dies ein positives externes Echo hervorgerufen hat – kürzlich erreichten wir Platz 4 auf dem britischen Social Mobility Employer Index, wurden als Carer Positive Employer akkreditiert und von Business in the Community zu einem der besten Arbeitgeber für ethnische Vielfalt ernannt.

Im Rahmen dieser allgemeinen Selbstverpflichtung ist uns die Verbesserung der Geschlechtergleichstellung in unserem Unternehmen, unserer Branche und in der Gesellschaft ein großes Anliegen. Als Unterzeichner der Women in Finance Charter des britischen Finanzministeriums HM Treasury, haben wir uns Ziele gesetzt, um den Frauenanteil in den Teams unserer Unternehmensleitung zu erhöhen. Unser Ziel lautet, bis Juni 2020 einen Anteil von 33 % zu erreichen. Wir gehören außerdem

# Wichtige Neuigkeiten

## Ihr neues Aktienportal

Im Dezember 2017 ist Ihr Aktienportal in frischer Aufmachung und mit neuen Funktionen an den Start gegangen – sehen Sie es sich auf [www.standardlifeaberdeenshares.com](http://www.standardlifeaberdeenshares.com) an. Die Website ist jetzt auch für mobile Geräte optimiert, sodass Sie sie gut auf Ihrem Smartphone oder Tablet nutzen können. Wir haben auch den Aufwand reduziert, der Ihnen entsteht, wenn Sie Ihren Benutzernamen bzw. Ihr Passwort vergessen haben. Wenn Sie im Portal eine gültige E-Mail-Adresse registriert haben, können Sie Ihren Benutzernamen per E-Mail anfordern und bekommen ihn zugeschickt. Haben Sie Ihr Passwort vergessen, fordern Sie einen Link an, mit dem Sie es zurücksetzen können.

Wenn Sie noch nicht registriert sind, können Sie dies heute nachholen. Sie benötigen dafür Ihre Aktionärsreferenznummer, und wir schicken Ihnen per Post einen Aktivierungscode. Sobald Sie diesen erhalten haben, können Sie sich abschließend registrieren – **allerdings müssen Sie dies innerhalb von 30 Tagen tun, weil ansonsten Ihr Code die Gültigkeit verliert.**

## Link Asset Services

Seit November 2017 heißen Capita Asset Services nun Link Asset Services, weil Capita Asset Services von der australischen Link Group gekauft wurden. Diese Änderung hat keinerlei Auswirkungen auf Dienstleistungen, die Sie erhalten, oder die für Sie geltenden Bedingungen und Bestimmungen, auch an den Kontaktdaten ändert sich nichts.



## Die Richtlinie über Märkte für Finanzinstrumente II (MiFID II)

MiFID II findet nun Anwendung. Per Januar 2018 wurden die von Link Asset Services bereitgestellten regulierten Dienstleistungen so angepasst, dass sie den neuen, erweiterten Anforderungen an Bereitstellung und Berichterstattung gerecht werden. Das bedeutet mehr Schutz und Rechte für Sie – beispielsweise sind Sie gemäß diesen neuen Regeln berechtigt, eine Kopie der von Link erstellten Aufzeichnung jedes beliebigen Telefongesprächs über Ihren Aktienbesitz über den Standard Life Aberdeen Aktienplan (SLASA) oder den Dividenden-Wiederanlageplan anzufordern.

Es bedeutet auch, dass sich die Bedingungen und Bestimmungen des Dividenden-Wiederanlageplans und für das Standard Life Aberdeen Aktienkonto (SLASA) geändert haben. Sie können ab jetzt um weitere Identifizierungsunterlagen gebeten werden, wenn Sie mit Aktien handeln. Außerdem werden Sie von uns vierteljährliche Aktienkontoauszüge erhalten. Die vollständigen Bedingungen und Bestimmungen können Sie auf [www.standardlife.de/Aktionaersdokumente](http://www.standardlife.de/Aktionaersdokumente) nachlesen.

## Veränderung der Steuergrenze für Dividenden ab April 2018

Wie mit dem britischen Frühlingshaushalt angekündigt, wird der Steuerfreibetrag für Dividenden abgesenkt.

Ab 6. April 2018 sind die ersten 2.000 Pfund, die Sie in Form von Dividenden erhalten, steuerfrei. Damit wurde der bisherige Freibetrag von 5.000 Pfund abgesenkt und mehr Menschen müssen für eingenommene Dividenden Steuern abführen.

Dies gilt für die diesjährige Dividendenzahlung im Mai 2018 und zukünftige Dividenden. Wir empfehlen Ihnen, sich von einem professionellen Finanzberater informieren zu lassen, wie diese Änderungen sich auf Sie auswirken. Weitere Informationen sind auf der Webseite der britischen Steuerbehörde HMRC erhältlich.

## Wie viel mehr Steuern könnten 2018 auf meine Dividenden anfallen?

Die Absenkung des Steuerfreibetrags kann sich erheblich auf Ihre Steuerschuld auswirken.

Wenn Sie beispielsweise in einem Jahr Dividenden in Höhe von 10.000 Pfund eingenommen und zu versteuern haben:

- Erhöht sich der fällige Steuerbetrag um 225 Pfund, wenn Ihre Dividendeneinnahmen zum Basissatz (Basic Rate) versteuert werden
- Erhöht sich der fällige Steuerbetrag um 975 Pfund, wenn Ihre Dividendeneinnahmen zum höheren Satz (Higher Rate) versteuert werden
- Erhöht sich der fällige Steuerbetrag um 1.143 Pfund, wenn Ihre Dividendeneinnahmen zum zusätzlichen Satz (Additional Rate) versteuert werden

## Schottische Aktionäre

Die Zuordnung von Aktionären, die über Dividendeneinnahmen verfügen und in Schottland steuerpflichtig sind, zum Basis-, höheren oder zusätzlichen Satz erfolgt nach den UK-weit geltenden Regeln und nicht den Regeln für die schottische Einkommenssteuer. Dividenden fallen im steuerlichen Zusammenhang unter Zinserträge und werden nach UK-Steuerrecht besteuert.

# Hauptversammlung 2018

Unsere Hauptversammlung 2018 findet am Dienstag, den 29. Mai um 11.00 Uhr (britischer Zeit) in London statt. Ihr Vorstand empfiehlt Ihnen, bei allen diesjährigen Beschlüssen mit „Ja“ zu stimmen.

## Wie stimme ich ab?

Wenn Sie nicht vorhaben, zur Hauptversammlung zu kommen, können Sie per Post oder online abstimmen. Sollten Sie Ihren gedruckten Stimmzettel verwenden, füllen Sie diesen bitte aus und senden ihn uns per Post zurück. Oder gehen Sie ins Internet und stimmen Sie auf [www.standardlifeaberdeenshares.com](http://www.standardlifeaberdeenshares.com) ab.

Wenn Sie zur Hauptversammlung kommen und Aktionär mit Aktien im Standard Life Aberdeen Aktienkonto sind, müssen Sie sich selbst, bevor Sie zur Veranstaltung kommen, auf dem gedruckten oder Online-Stimmzettel zur bevollmächtigten Person ernennen.

Detaillierte Anweisungen zur Abstimmung finden Sie im Leitfaden zur Hauptversammlung 2018. Wir empfehlen Ihnen, diesen zu lesen.

## Wann kann ich abstimmen?

Die Stimmabgabe online und auf gedruckten Formularen beginnt am Freitag, den 23. März 2018 und endet am Donnerstag, den 24. Mai 2018 um 18.00 Uhr (britischer Zeit).

## Ihre Dividende

Wir freuen uns, dass unsere Performance ein weiteres Jahr gestiegener Dividenden bedeutet. Die Schlussdividende von 14,30 Pence je Aktie (ein Anstieg um 7,1 % gegenüber 2016) heißt, dass wir eine Gesamtdividende 2017 von 21,30 je Aktie ausschütten (ein Anstieg um 7,5 % gegenüber 2016). Vorbehaltlich ihrer Genehmigung auf der Hauptversammlung im Mai dieses Jahres erfolgt ihre Auszahlung an die Aktionäre am Mittwoch, den 30. Mai 2018.



[www.standardlife.de/jahreshauptversammlung](http://www.standardlife.de/jahreshauptversammlung)

Wenn Sie mehr über die Hauptversammlung, die Abstimmung oder Ihre Dividende wissen wollen, besuchen Sie uns ab 23. März 2018 online.

## Wichtige Termine für 2018

### 23. März

Beginn der Stimmabgabe für die Hauptversammlung

### 20. April

Stichtag für die Schlussdividende 2017

### 09. Mai

Letztmöglicher Termin, um für die Schlussdividende 2017 die Teilnahme am Wiederanlageplan zu wählen

### 24. Mai

Ende der Stimmabgabe für Online- und gedruckte Formulare für die Hauptversammlung

### 29. Mai

Hauptversammlung

### 30. Mai

Auszahlung der Schlussdividende 2017

### 07. August

Halbjahresergebnisse

### 17. August

Stichtag für die Zwischendividende für das Geschäftsjahr 2018

### 05. September

Letztmöglicher Termin, um für die Zwischendividende 2018 die Teilnahme am Wiederanlageplan zu wählen

### 25. September

Ausschüttung der Zwischendividende 2018

In diesem Jahr findet unsere Hauptversammlung wieder in London statt, und zwar im 155 Bishopsgate, London, EC2M 3YD. Die Anfahrt ist für verschiedene Verkehrsmittel im Leitfaden zur Hauptversammlung 2018 beschrieben, der ab 23. März 2018 auf [www.standardlife.de/jahreshauptversammlung](http://www.standardlife.de/jahreshauptversammlung) abrufbar sein wird.



© Derived from mapping by Collins Maps & Atlases. Reproduced by permission of HarperCollins Publishers

# Die Vorstandsmitglieder – bestimmen Sie mit

Die Mitglieder Ihres Vorstands stehen auf der diesjährigen Hauptversammlung zur Wiederwahl, ausgenommen Gerhard Fusenig, Martin Gilbert, Richard Mully, Rod Paris, Bill Rattray, Jutta af Rosenberg und Simon Troughton, die erstmals zur Wahl stehen. Aktionäre können ab Freitag, den 23. März 2018 online abstimmen – gehen Sie auf [www.standardlifeaberdeenshares.com](http://www.standardlifeaberdeenshares.com)

Stand der biografischen Angaben (und der Angaben zum Aktienbesitz) der Vorstandsmitglieder ist der 23. Februar 2018.

## **Sir Gerry Grimstone, Chairman**

Sir Gerry Grimstone wurde im Mai 2007 zum Chairman berufen, nachdem er seit März 2006 stellvertretender Vorstandsvorsitzender gewesen ist. Er ist außerdem stellvertretender Chairman und Senior Independent Director der Barclays PLC, unabhängiges nichtgeschäftsführendes Vorstandsmitglied von Deloitte North West Europe und das leitende nichtgeschäftsführende Vorstandsmitglied im britischen Verteidigungsministerium. Zuvor bekleidete er bis 1986 verschiedene leitende Positionen im britischen Gesundheits- und Sozialministerium sowie im Finanzministerium. Er war anschließend 13 Jahre lang bei Schroders plc in London, Hongkong und New York beschäftigt und von 1998 bis 1999 stellvertretender Vorsitzender des Geschäftsbereichs internationales Investmentbanking von Schroders.  
**Aktienbesitz: 206.626**

## **John Devine, nichtgeschäftsführendes Vorstandsmitglied**

John Devine wurde im Juli 2016 in den Vorstand berufen und ist nichtgeschäftsführendes Vorstandsmitglied von Credit Suisse International, Credit Suisse Securities (Europe) Limited, Citco Custody Limited und Citco Custody (UK) Limited. Von 2008 bis 2010 war John Devine Chief Operating Officer bei Threadneedle Asset Management Limited. Bevor er zu Threadneedle kam, hatte er eine Reihe von Führungspositionen bei Merrill Lynch in London und New York inne.  
**Aktienbesitz: 1.321**

## **Melanie Gee, nichtgeschäftsführendes Vorstandsmitglied**

Melanie Gee wurde im November 2015 in den Vorstand berufen und ist zudem Senior Adviser bei Lazard and Co. Limited, nachdem sie von 2008 bis 2012 dort geschäftsführende Direktorin war. Zuvor bekleidete sie mehrere Positionen für die UBS und wurde 1999 zur geschäftsführenden Direktorin bestellt. Melanie Gee war von 2011 bis 2017 nichtgeschäftsführendes Vorstandsmitglied von The Weir Group PLC und von 2013 bis

2016 der Drax Group plc. Sie ist daneben nichtgeschäftsführendes Vorstandsmitglied von Ridgeway Partners Holdings Limited.  
**Aktienbesitz: 20.000**

## **Kevin Parry OBE, senior independent Director**

Kevin Parry wurde im Oktober 2014 in den Vorstand berufen und ist Senior Independent Director der Gesellschaft. Daneben ist er Chairman der Intermediate Capital Group plc und nichtgeschäftsführendes Vorstandsmitglied der Daily Mail und der General Trust plc sowie der Nationwide Building Society. Kevin Parry war zuvor bei Schroders plc, zunächst von 2002 bis 2008 als nichtgeschäftsführendes Vorstandsmitglied und zuletzt von 2009 bis 2013 als CFO. Davor war Kevin Parry von 2000 bis 2008 CEO der Management Consulting Group. Er wurde für seine wohlthätige Arbeit in der Neujahrs-Ehrenliste des englischen Königshauses als Officer of the Most Excellent Order of the British Empire (OBE) ausgezeichnet.  
**Aktienbesitz: 60.754**

## **Martin Pike, nichtgeschäftsführendes Vorstandsmitglied**

Martin Pike wurde im September 2013 in den Vorstand berufen. Er ist darüber hinaus nichtgeschäftsführendes Vorstandsmitglied von esure Group plc und Faraday Underwriting Limited sowie nichtgeschäftsführender Berater von Travers Smith LLP. Er ging 1983 zu R Watson and Sons und stieg dort zum Partner auf. Zu den Führungspositionen, die er bekleidet hat, zählen: Leiter der European Insurance and Financial Services Practice von Watson Wyatt, von 2006 bis 2009, Vizepräsident und Director der weltweiten Insurance and Financial Services Practice von Watson Wyatt, im Jahr 2009, und zuletzt geschäftsführender Direktor Risk Consulting & Software, EMEA, bei Towers Watson, von 2010 bis 2013.  
**Aktienbesitz: 32.727**

## **Keith Skeoch, Co-Chief Executive**

Keith Skeoch wurde am 14. August 2017 zum Co-Chief Executive ernannt. Er war zuvor Chief Executive von Standard Life plc, nachdem er seit 2006 Director und seit

2004 Chief Executive von Standard Life Investments gewesen ist. 1999 kam er als Chief Investment Officer zu Standard Life Investments Limited, nach fast 20 Jahren bei James Capel & Co. Limited, wo er in unterschiedlichen Positionen, u. a. auch als Chefvolkswirt und Managing Director International Equities, Erfahrungen in der Investmentbranche gesammelt hatte. Er ist außerdem nichtgeschäftsführendes Vorstandsmitglied des Financial Reporting Council und Mitglied der Asset Management Taskforce unter Leitung des britischen Finanzministeriums.  
**Aktienbesitz: 2.347.507**

## **Gerhard Fusenig, nichtgeschäftsführendes Vorstandsmitglied**

Gerhard Fusenig wurde am 14. August 2017 in den Vorstand berufen und war zuvor seit April 2016 nichtgeschäftsführendes Vorstandsmitglied von Aberdeen Asset Management PLC. Er ist darüber hinaus Verwaltungsrat der Credit Suisse Insurance Linked Strategies Limited. In den letzten 25 Jahren hatte er eine Reihe von Positionen im oberen Management von Vermögensverwaltungen inne, etwa bei der Credit Suisse Group AG und der UBS AG. .  
**Aktienbesitz: 26.495**

## **Martin Gilbert, Co-Chief Executive**

Martin Gilbert wurde am 14. August 2017 in den Vorstand berufen und zum Co-Chief Executive ernannt. Er ist einer der Gründer (und ehemaliger Chief Executive) von Aberdeen Asset Management PLC und war dort seit 1983 Vorstandsmitglied. Er ist stellvertretender Chairman von Sky PLC und nichtgeschäftsführendes Vorstandsmitglied bei Glencore plc, Chairman des Practitioner Panel der Prudential Regulation Authority sowie Vorstandsmitglied des Institute of International Finance, außerdem ist er Mitglied des International Advisory Panel der Monetary Authority of Singapore und des International Advisory Board of British American Business.  
**Aktienbesitz: 139.185**

## **Richard Mully, nichtgeschäftsführendes Vorstandsmitglied**

Richard Mully wurde am 14. August 2017 in den Vorstand berufen und war zuvor seit April 2012 nichtgeschäftsführendes Vorstandsmitglied von Aberdeen Asset Management PLC. Er ist darüber hinaus stellvertretender Chairman von alstria office REIT-AG, Senior Independent Director von St Modwen Properties plc und nichtgeschäftsführendes Vorstandsmitglied bei Great Portland Estates plc sowie Senior Adviser bei TPG Real Estate (Europe). Zuvor hat Richard Mully den größten Teil seiner beruflichen Laufbahn in der Finanzdienstleistung absolviert, als Investment Banker und als einer der Gründer und geschäftsführender Partner von Grove International Partners LLP.  
**Aktienbesitz: 52.990**

## **Rod Paris, Chief Investment Officer**

Rod Paris wurde am 14. August 2017 in den Vorstand berufen und kam 2002 als Head of Global Fixed Income zu Standard Life Investments. Dort wurde er 2007 zum Head of Investments sowie 2013 zum Chief Investment Officer ernannt. Zuvor war Rod Paris geschäftsführendes Vorstandsmitglied bei Merrill Lynch Investment Managers und davor 1984 Director bei Mercury Asset Management.  
**Aktienbesitz: 602.303**

## **Bill Rattray, Chief Financial Officer**

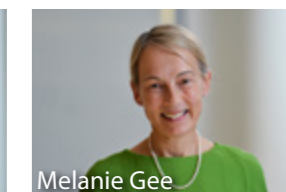
Bill Rattray wurde am 14. August 2017 in den Vorstand berufen und zum Chief Financial Officer ernannt, nachdem er zuvor seit Januar 1991 Finance Director von Aberdeen Asset Management PLC war. Er ist darüber hinaus nichtgeschäftsführendes Vorstandsmitglied bei der Curtis Banks Group plc. Bevor er zur Aberdeen Group kam, absolvierte Bill Rattray bei Ernst & Whinney die Ausbildung zum Wirtschaftsprüfer, die er 1982 abschloss.  
**Aktienbesitz: 1.743.549**



Sir Gerry Grimstone



John Devine



Melanie Gee



Kevin Parry



Martin Pike



Keith Skeoch



Gerhard Fusenig



Martin Gilbert



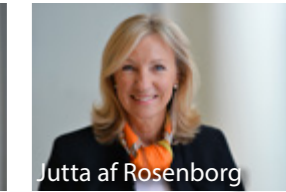
Richard Mully



Rod Paris



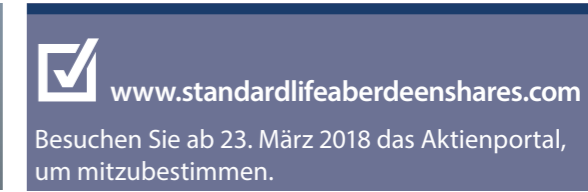
Bill Rattray



Jutta af Rosenberg



Simon Troughton



## **Jutta af Rosenberg, nichtgeschäftsführendes Vorstandsmitglied**

Jutta af Rosenberg wurde am 14. August 2017 in den Vorstand berufen und war zuvor seit Januar 2013 nichtgeschäftsführendes Vorstandsmitglied von Aberdeen Asset Management PLC. Sie ist außerdem Chairman von Det Danske Klasselotteri A/S und nichtgeschäftsführendes Vorstandsmitglied bei JPMorgan European Investment Trust plc, NKT A/S und Nilfisk Holding A/S. Zuvor war sie Executive Vice President, CFO von Alk-Abelló A/S.  
**Aktienbesitz: Null**

## **Simon Troughton, Deputy Chairman**

Simon Troughton wurde am 14. August 2017 zum stellvertretenden Chairman ernannt und war zuvor seit Juli 2009 nichtgeschäftsführendes Vorstandsmitglied von Aberdeen Asset Management PLC und ab Juli 2016 dort Chairman. Simon Troughton ist außerdem Chairman von Redburn (Europe) Limited. Zuvor war er Partner bei Cazenove and Company Limited, bevor er 2003 zu Fauchier Partners wechselte, wo er Chief Operating Officer wurde.  
**Aktienbesitz: 52.990**

## Kontakt Daten

Haben Sie eine Frage als Aktionär?  
Wenden Sie sich an unser  
Aktionärs Serviceteam.

### Großbritannien und Irland

#### Telefon

0345 113 0045\*  
+353 (1) 431 9829\*  
+44 (0)20 3367 8224\*

#### E-Mail

questions@standardlifeaberdeenshares.com

#### Webseite

www.standardlifeaberdeenshares.com

### Deutschland und Österreich

#### Telefon

+49 (0)69 97533 030

#### E-Mail

fragen@standardlifeaberdeenshares.de

#### Webseite

www.standardlifeaberdeenshares.com

### Kanada

#### Telefon

1-866-982-9939

#### E-Mail

questions@standardlifeaberdeenshares.ca

#### Webseite

www.standardlifeaberdeenshares.com

## Sie sind auch Kunde?

Wenn Sie Ihre Angaben aktualisieren, beachten Sie bitte, dass wir unser Aktionärsregister und die Kundendatenbank getrennt voneinander führen. Besuchen Sie eine der folgenden Webseiten, um die Kontaktdaten für Kunden zu finden.

### Großbritannien und Irland

www.standardlife.co.uk  
www.standardlife.ie

### Deutschland und Österreich

www.standardlife.de  
www.standardlife.at

## Laden Sie unsere App herunter

Bleiben Sie mit der Standard Life Aberdeen Investor App auf dem Laufenden über Nachrichten von Standard Life Aberdeen, den Aktienkurs und andere nützliche Informationen.



\* Telefongespräche können zu unserem beiderseitigen Schutz sowie zu Schulungszwecken mitgehört und/oder aufgezeichnet werden und die Gesprächskosten variieren.

Diese Informationen betreffen die meisten Aktionäre der Standard Life Aberdeen plc, auch diejenigen, die eine Aktienurkunde besitzen oder deren Aktien im Standard Life Aberdeen Aktienkonto geführt werden. Zwar sind die meisten Informationen für alle Aktionäre relevant, doch sind einige Einzelheiten nicht für jeden von Belang.

Bitte beachten Sie, dass der Wert einer Aktie sinken, aber auch steigen kann und Sie Ihren ursprünglichen Anlagebetrag möglicherweise nicht in voller Höhe zurückbekommen; auch kann der Fall eintreten, dass eine Aktienanlage keinen Ertrag abwirft. Der Stand sämtlicher Zahlen und Kursangaben ist der 31. Dezember 2017 (sofern nicht anders angegeben).

Apple und das Apple-Logo sind Warenzeichen von Apple Inc., eingetragen in den USA und weiteren Ländern. App Store ist eine Dienstleistungsmarke von Apple Inc. Google Play und das Logo von Google Play sind Warenzeichen von Google LLC.

Standard Life Aberdeen plc ist eingetragen in Schottland (SC286832) mit Sitz Standard Life House, 30 Lothian Road, Edinburgh EH1 2DH.

www.standardlifeaberdeen.com © 2018 Standard Life Aberdeen, lizenziertes Abdruck

DESN18 0318 Herausgegeben von **Adare SEC Limited**